

1 oder 2 mehr/weniger (Finger klappen)

3



Worum geht es?

Jede Zahl der Zahlwortreihe ist „um eins mehr“ als die vorherige Zahl. Umgekehrt ist die vorangehende Zahl „um eins weniger“ als die nachfolgende Zahl. Diese Beziehung wird hier mit Hilfe der Fingerbilder veranschaulicht. Entsprechendes gilt für „um 2 mehr“. Das Zeigen einer Zahl mit den Fingern mit anschließendem Hinzufügen bzw. Wegnehmen von 1 oder 2 Fingern ermöglicht das Ablesen der neuen Zahl und fördert das Denken in Zahlbeziehungen.



Worauf ist zu achten?

Wenn die Fingerbilder beherrscht werden (vgl. **AK 1** und **AK 2**), wird diese Übung regelmäßig wiederholt. Dabei ist besonders auf die sprachliche Begleitung der Handlung zu achten. Die Formulierung „um eins/zwei mehr bzw. weniger“ bezieht sich auf einen Mengenvergleich und macht deshalb vielen Kinder Schwierigkeiten. Auf den Fotos zeigt das Kind zunächst die gegebene Zahl (hier 6) „auf einen Sitz“ mit den Fingern und in einer zweiten Handlung die Zahl, die „um zwei“ mehr ist (hier 8).



Wie kommt die Handlung in den Kopf?

Die Kinder vollziehen nun die Handlung „1 oder 2 mehr/weniger“ ohne Sicht auf die Finger. Dies kann mit geschlossenen Augen bzw. auch als begleitende Handlung unter dem Tisch erfolgen. Im nächsten Schritt beschreiben die Kinder nur noch in der Vorschau, wie sie die Handlung ausführen werden, z.B. „Stell dir vor, du zeigst 2 Finger mehr als 8!“